

Stellungnahme des Amtes für Schule anlässlich des Beschlusses zur Containerlösung Grundschule Quelle (Antrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2022, BVBw vom 24.11.2022, TOP 6.2):

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine Containerlösung an der Grundschule Quelle möglich wäre, um die Raumproblematik zu entschärfen.

*Mit dem oben angeführten Beschluss wird die Verwaltung mit der Prüfung beauftragt, ob eine Containerlösung an der Queller Schule möglich wäre, um die Raumprobleme zu entschärfen.*

*Hierzu verweist die Verwaltung auf das Kommunale Bauprogramm 2022 bis 2030, welches von der Bezirksvertretung Brackwede in den Sitzungen am 17. beziehungsweise 25.11.2021 zur Kenntnis genommen wurde. Dieses Bauprogramm beinhaltet unter der lfd. Nr. 29 die Position "2 neue Holzmodule" für die Queller Schule. Die Aufstellung des Interimgebäudes mit insgesamt acht klassengroßen Räumen soll im September 2023 erfolgen. Mit dem Schulleiter wurde dazu folgende Rahmenbedingungen vereinbart:*

- Das Interim wird auf der Fläche des Lehrkräfteparkplatzes entlang der Carl-Severing-Straße errichtet.*
- Bis zur anschließenden Fertigstellung des Systembaus für die Zügigkeitserweiterung (lfd. Nr. 101 des Kommunalen Bauprogramms 2022 bis 2030) verzichtet die Schule auf Stellplätze auf dem Schulgelände (Ausnahme: ein Behinderten- sowie ein Kurzzeitparkplatz für die Anlieferung).*
- Die Aufnahme der Mehrklasse zum Schuljahr 2023/2024 ist sichergestellt, auch wenn der Holzmodulbau nicht zum Schuljahresbeginn bezugsfertig ist.*

*Durch das entsprechend des Kommunalen Bauprogramms 2022 bis 2030 zu erstellende Interim können nach Abstimmung zwischen Verwaltung und Schulleiter die Raumprobleme bis zur Fertigstellung des Systembaus für die Zügigkeitserweiterung angemessen beseitigt werden. Darüber hinaus liegen der Verwaltung keine Forderungen nach weiteren Räumlichkeiten vor.*